

Newsletter 4/20

Zum Thema Migration und Integration



Liebe Leserinnen und Leser,

die anhaltende Corona-Pandemie stellt uns seit Monaten vor immer wieder neue Herausforderungen. Egal ob im Berufsleben oder im Privaten – die derzeitige Situation beeinflusst unser tägliches Handeln unmittelbar.

Folglich hat die Pandemie einen maßgeblichen Einfluss auf den Integrationsprozess im Landkreis genommen. Integration lebt im Wesentlichen vom ständigen Miteinander der Menschen, welches in den zurückliegenden Monaten nicht wie gewohnt möglich war. Zahlreiche Veranstaltungen und Projekte mussten abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Insbesondere traf dies auf die Durchführung der Interkulturellen Woche (IKW) in diesem Jahr zu. Die Umstände machten eine Planung vieler kleiner und großer Projekte unmöglich. Trotz aller Widrigkeiten bewiesen Akteure immer wieder Mut und Einfallsreichtum und setzten ihre Ideen auf andere Weise um.

Auch Corona darf der weiterführenden Integration von Neuzugewanderten im Landkreis nicht im Wege stehen. Daher ist es bis Ende November noch möglich, Anträge für ein Mikroprojekt beim Landratsamt einzureichen. Mehr denn je sind wir auf Ihre kreativen Projektideen und Ihr Engagement angewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Nieling
 Amtsleiter Amt für Migration und Ausländerrecht Nordsachsen



© LRA NOS

ANSPRECHPARTNER LANDRATSAMT

SB allg.
Migrationsdienst

Eilenburg:
 0151/58049677

Delitzsch:
 0151/58049672

Oschatz:
 0160/90742106

Schkeuditz:
 0151/58049668

Taucha:
 0151/58049669

Torgau:
 0151/58049673

Rückkehrberatung

0151/58049671

Bildungskoord.

03421/7585347

Integrationsmng.

03421/7585349

Arbeitsmarktmentor

Oschatz/Torgau:

03421/7585380

Delitzsch/Eilenburg:

03421/7585388

Aktuelles

E-Werk in Oschatz – Zentrum der Integrationsarbeit

Seit 20 Jahren gibt es einen festen Anlaufpunkt für Kinder, Jugendliche und Familien in Oschatz. Das soziokulturelle Zentrum E-Werk ist ein Ort, an dem sich Menschen begegnen, austauschen und gemeinsam Ideen für Vorhaben entwickeln können. Und wer in das E-Werk kommt, kann Vielfalt erleben: Das interkulturelle Fußballtraining findet genauso wie das Begegnungscafé einmal wöchentlich statt. Zudem öffnet an mehreren Tagen in der Woche der Tauschladen seine Türen. Dieses Integrationsfrauenprojekt verfolgt das Ziel, Neuzugewanderte Frauen aktiv an das Ehrenamt heranzuführen, den Austausch zwischen Einheimischen und neuen Bürgern in Oschatz zu fördern und einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit zu leisten.



© Ewerk Oschatz

„Wir bieten Freizeitbeschäftigungen aus allen Sparten an. Besonders vielfältig sind unsere Theatergruppen, in denen die Kinder Puppenspiel oder Clownerie ausprobieren. Die Kleinen lernen sich als Pantomime auch ganz ohne Sprache mitzuteilen und anderen ihre Geschichte zu erzählen. Das ist für alle eine besonders bewegende Erfahrung“, berichtet Jacqueline Ziegeler-Jentsch, Theaterpädagogin im Projekttheater "Kraftstoff", E-Werk Oschatz.

Große und kleine Besucher sind stets eingeladen, das E-Werk zu entdecken und kreativ zu werden. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Vorstellung Akteure

Integration kennt keinen Lockdown: Wie Arbeitsmarktmentoren Neuzugewanderten helfen

Die Integration von Migrant*innen in den deutschen Arbeitsmarkt birgt Hürden. Wenn es einen Lockdown wie im Frühjahr 2020 gibt, scheinen diese unüberwindbar. Doch es gibt Erfolgsgeschichten, berichtet Steffi Püschmann, Arbeitsmarktmentorin aus Delitzsch.

Seit 2017 vermittelt Steffi Püschmann Menschen unterschiedlicher Herkunft in eine Ausbildung oder eine Anstellung. Bewerbungen schreiben, Bewerbungsgespräche vorbereiten oder die ausländischen Abschlüsse anerkennen lassen, sind ebenso wichtig wie die Kontaktpflege zu potentiellen Arbeitgebern. Die Arbeit ist während des Lockdowns noch intensiver geworden, trotz räumlicher Distanz zu den Mentees.



© I RA NOS

„Einer meiner Mentees war im Frühjahr erneut auf Arbeitssuche. Wir haben miteinander telefoniert, ich habe Stellenangebote rausgesucht und wir haben über E-Mails und Telefon die Bewerbungsunterlagen angepasst.“ Letztendlich mit Erfolg für den jungen Handwerker, der unzählige Betriebe durchtelefoniert hatte, bis er eine Einladung zum Vorstellungsgespräch und später die Zusage erhielt.

Steffi Püschmann freut sich, Neuzugewanderten auf ihren Weg in den deutschen Arbeitsmarkt zu helfen. Interessierte können sie unter der Nummer 03421-758 5388 erreichen.

Best Practice:

Sicher unterwegs mit der Verkehrswacht Torgau in Nordsachsen

Seit 1990 sorgt der Gebietsverkehrswacht Torgau e.V. durch gezielte Verkehrserziehung für mehr Sicherheit auf nordsächsischen Straßen. In den letzten 30 Jahren hat sich der Verein immer wieder neuen Aufgaben gestellt. Beispielsweise bietet die Verkehrswacht speziell Veranstaltungen für Neuzugewanderte, in denen die wesentlichen Inhalte der StVO in Theorie und Praxis auf sehr einfache und verständliche Art vermittelt werden. Zudem fand im Oktober in Taucha zum zweiten Mal ein Radfahrtraining für Kinder mit und ohne Migrationshintergrund statt.



© Zeit-Tausch-Börse

Die Nachfrage nach verkehrserzieherischen Angeboten ist enorm und kann kaum durch das Engagement der ehrenamtlichen Vereinsmitglieder geschultert werden.



© Zeit-Tausch-Börse

„Zudem hat die Corona-Pandemie auch für unseren Verein existenzbedrohende Auswirkungen erreicht. Allein in den Monaten März bis Juni gingen uns Einnahmen im fünfstelligen Bereich verloren. Ein weiterer Lockdown würde wohl das Aus für uns bedeuten“, erklärt Uwe Reichenbach, 1.Vorsitzender der Gebietsverkehrswacht Torgau e.V..

Wer mehr über die Arbeit dieses Vereins erfahren oder sich ehrenamtlich engagieren möchte, findet [hier](#) weitere Informationen.

Aktuelle Zahlen

Aufgrund der aktuellen Dynamik im Infektionsgeschehen erhalten Sie den Newsletter für das IV. Quartal ohne die aktuellen Zahlen des Amtes für Migration und Ausländerrecht. Im kommenden Newsletter 2021 liefern wir Ihnen gern wieder den aktuellen Stand im Landkreis Nordsachsen.

Termine Veranstaltungen

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Coronapandemie kann es aktuell zu Änderungen oder Absagen der Veranstaltungen kommen. Daher sollten Sie sich kurzfristig beim Veranstalter über Änderungen informieren.

<u>01.12.2020</u> 15:00-16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder Stadtbibliothek Schkeuditz Bahnhofstraße 9, 04435 Schkeuditz
<u>08.12.2020</u> 15:00-16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder Stadtbibliothek Schkeuditz Bahnhofstraße 9, 04435 Schkeuditz
<u>15.12.2020</u> 15:00-16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder Stadtbibliothek Schkeuditz Bahnhofstraße 9, 04435 Schkeuditz
<u>18.12.2020</u> 15:00 Uhr	,Familiennachmittag' des Vereins InterKULTUR Delitzsch e. V., evangelische Kirchgemeinde, Schloßstr. 6, 04509 Delitzsch
<u>22.12.2020</u> 15:00-16:00 Uhr	Vorlesen für Kinder Stadtbibliothek Schkeuditz Bahnhofstraße 9, 04435 Schkeuditz

DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT VORAUSSICHTLICH IM JANUAR

Rechtliches Impressum

Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Newsletter auch an Kolleginnen und Kollegen sowie Interessierte weiterleiten.



Ihre redaktionellen und inhaltlichen Fragen oder Anliegen oder Wunsch auf Abmeldung können Sie an sabrina.neumann@lra-nordsachsen.de oder lars.zwirmann@lra-nordsachsen.de richten.